

Bezirkssklasse Gruppe 1

TSV Rümmingen : TTV Schönau-Todtnau
Dienstag, 07.11.2023, 20:15 Uhr

TTV Schönau-Todtnau baut Siegesserie aus

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des TTV Schönau-Todtnau im Spiel der Bezirkssklasse Gruppe 1 beim TSV Rümmingen fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Häusel / Nägele ihren Gegnern Alipliotis / Barbisch letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Böhler / Lonardoni war für Schwedes / Hardt schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Wendt / Wussler dann gegen Bertucci / Barbisch. Das war ein souveräner Sieg. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Ein Satz reichte nicht, weshalb Michael Häusel die Begegnung gegen Johannes Böhler, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Wenig Gegenwehr leistete im Anschluss Wolfgang Nägele bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Athanasios Alipliotis, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Wenig später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Unglücklich war Bernhard Schwedes in der Begegnung gegen Norbert Barbisch, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Einen Erfolg verpasste Markus Hardt bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Armin Lonardoni und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Die richtige Herangehensweise hatte Martin Wendt indes beim 3:0-Sieg gegen Patrick Barbisch von Beginn an. Ein hartes Stück Arbeit hatte Stefan Wussler gegen Gaetano Bertucci zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Wenige Chancen hatte am Nachbartisch Michael Häusel beim 9:11, 8:11, 3:11 gegen seinen Kontrahenten Athanasios Alipliotis, so dass Alipliotis seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Ohne Satzgewinn für Wolfgang Nägele verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Johannes Böhler. Da war final wirklich nichts zu holen. 0:8 (Nägele) bzw. 5:2 (Böhler) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte anschließend wiederum Bernhard Schwedes beim 3:0 gegen Armin Lonardoni. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Schwedes nun bei 2:5. Mittlerweile stand es damit 4:8. 7:11, 11:7, 9:11, 11:5, 6:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Markus Hardt und Norbert Barbisch am Tisch die Klingen kreuzten. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Rümmingen nun ein Punktekonto von 0:8 Punkten auf, während der TTV Schönau-Todtnau vor dem nächsten Spiel, das am 18.11.2023 gegen den SV Wieslet ansteht, 10:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Rümmingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.11.2023 gegen den ESV Weil II.

Statistik:

TSV Rümmingen

Doppel: Häusel / Nägele 0:1, Schwedes / Hardt 0:1, Wendt / Wussler 1:0

Einzel: M. Häusel 0:2, W. Nägele 0:2, B. Schwedes 1:1, M. Hardt 0:2, M. Wendt 1:0, S. Wussler 1:0

TTV Schönau-Todtnau

Doppel: Böhler / Lonardoni 1:0, Alipliotis / Barbisch 1:0, Bertucci / Barbisch 0:1

Einzel: A. Alipliotis 2:0, J. Böhler 2:0, A. Lonardoni 1:1, N. Barbisch 2:0, G. Bertucci 0:1, P. Barbisch 0:1